



## Schüler Union Thüringen unterstützt den Vorschlag eines öffentlich-rechtlichen Jugendkanals

Gestern wurde bekannt, dass der MDR-Intendant Udo Reiter, die Notwendigkeit eines öffentlich-rechtlichen Jugendkanals im Deutschen Fernsehen, erkannt hat.

Auch die Schüler Union Thüringen bekennt sich zu dieser Forderung, „schon seit längerem beobachten wir die Entwicklung der Medienlandschaft für Jugendliche und stets ist uns dieses Defizit aufgefallen“, so Felix Elflein, Landesgeschäftsführer der Schüler Union in Thüringen. Der Kinderkanal spricht zwar die Zielgruppen bis zu 12 Jahren an und macht hier eine sehr gute Arbeit, aber die älteren Jugendlichen haben kein spezielles Angebot und müssen so auf MTV oder VIVA zurückgreifen. Auch andere Channels haben Jugendsendungen in ihrem Vollprogramm integriert, mit welchen aber wenige junge Leute erreicht werden. Nach Ansicht der Schüler Union (SU) sollte dieser Sender zur Allgemeinbildung beitragen, da es in diesem Bereich, auch in weiten Teilen von Thüringer Schulen, sehr große Differenzen gibt. Der Freistaat Thüringen hat durch sein Engagement in den letzten Jahren die Vorreiterrolle im Ressort Kindermedien einnehmen können, deshalb sieht Schüler Union Thüringen in einem neuen Sender für Jugendliche, eine großartige Chance für den Freistaat sich in diesem Gebiet weiter zu etablieren.

V.i.s.d.P  
Felix Elflein